

VDGN e.V. • Irmastraße 16 • 12683 Berlin

Hauptgeschäftsstelle
Postanschrift
Irmastraße 16
12683 Berlin
Tel.: 030 / 514 888-0
Fax: 030/514888-78
[E-Mail: info@vdgn.de](mailto:info@vdgn.de)
Internet: www.vdgn.de

Steuernummer: 27/628 / 50912

Sehr geehrte Damen und Herren,

der VDBGN steht mit Einzelpersonen und Bürgerinitiativen Sachsen—Anhalts in Kontakt. Gemeinsam verfolgen wir das Ziel, so schnell als möglich die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge durchzusetzen. Dieses Schreiben geht nach Köthen, Ballenstedt, Bitterfeld-Wolfen, Weißenfels, Halle, Haldensleben, Wernigerode, Lutherstadt Wittenberg, Kalbe, und Staßfurt. Aus diesen Kommunen sind uns Aktivitäten und Betroffene bekannt.

Rechtlich gegen Beitragsbescheide vorzugehen ist möglich, aber sehr zeitaufwändig und auch teuer. Der VDBGN hat beim Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe Klage erhoben. Es ist aber völlig offen, wann darüber entschieden wird.

Je länger wir warten, desto mehr Bescheide bringen die Grundstückseigentümer im Extremfall in Existenznöte.

Wir haben keine Zeit zu verlieren.

Ein aus der Zeit gefallenes Gesetz, welches aus unserer Sicht auch gegen den verfassungsrechtlichen Gleichheitsgrundsatz verstößt, muss und kann geändert werden- juristisch über die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes, politisch durch die Entscheidungsträger im Landesparlament.

Es wird nur noch in drei Bundesländern Straßenausbaubeiträge per Gesetz als „Muss“ erhoben, Sachsen-Anhalt hält an diesem Relikt noch immer als einziges Land in den neuen Bundesländern fest.

Was in anderen Bundesländern erfolgreich praktiziert wurde muss jetzt auch in S-A gelingen. Bürgerprotest braucht eine Plattform, um gehört zu werden. Dazu rufen wir auf.

Wir schlagen gemeinsame Aktionen vor, und bitten dazu um Ihre Meinung, die Sie gern mit eigenen Vorstellungen ergänzen können. Wir sind gern bereit, das in dieser Phase zu koordinieren.

1. Unterstützen Sie die die Volksinitiative der FREIEN WÄHLER. Die fehlenden Unterschriften müssen noch vor der Kommunalwahl im Mai eingereicht werden. Der Vordruck der Unterschriftsliste liegt in der Anlage bei.
2. Der Wunsch eine Demo vor dem Landtag zu organisieren ist schwierig umzusetzen. Bisher liegen uns lediglich 50 Teilnahmezusagen für den Termin der nächsten Landtagssitzung am 04. oder 05. April vor. Wenn Sie uns eine kurzfristige Zusage für eine zahlreiche Teilnahme aus Ihrer Region geben können, werden wir die Veranstaltung anmelden. Unter 150 Teilnehmern können wir keine Aufmerksamkeit erreichen- der Einsatz der Anwesenden

Interessenvertreter der Eigentümer von Eigenheimen, Wohnungen und Grundstücken
sowie der Pächter von Wochenend-, Kleingarten- und Garagengrundstücken

Bankverbindung Hypo Vereinsbank IBAN DE84 1002 0890 54701 57668 BIC HYVEDEMM488

3. verpufft ungehört. Der nächste Termin der Landtagssitzung ist der 23-24. Mai, unmittelbar vor der Kommunalwahl. Würden Sie diesen Termin bevorzugen und eine zahlenmäßig starke Abordnung aus Ihrem Umfeld nach Magdeburg organisieren können?

4. Alternativ oder zusätzlich bietet sich die Möglichkeit am 02Mai um 19:00 Uhr auch mit einer kleineren Gruppe im Rahmen einer Podiumsdiskussion in Wörlitz, Politiker und Medien auf unseren Protest aufmerksam zu machen. Zugesagt haben bisher Herr Holger Stahlknecht (CDU) und Herr Rüdiger Erben (SPD), weitere Vertreter der Parteien sind angefragt. Hier muss es uns gelingen, den Protest deutlich sichtbar zu machen. So eine Chance bietet sich vor den Kommunalwahlen nicht wieder. Können wir mit Ihrer Teilnahme rechnen?

Es tut uns leid, dass uns der zeitliche Vorlauf fehlt. Leider haben wir erst jetzt den Zugriff auf mehrere Kontaktdaten erhalten.

Bitte antworten Sie uns schnell, auch wenn Sie eine andere Meinung zu den vorgeschlagenen Aktivitäten haben, oder diese ergänzen wollen.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Lothar Blaschke
2. Vizepräsident VDBG
28.03.2019